

Art Brut

Workshop

Eine Schlussfolgerung aus der Zunahme der Weltbevölkerung müsste eigentlich sein, dass mit ihr das Wissen sich ebenfalls potenzieren müsste. Angesichts der manigfaltigen Herausforderung, mit denen die Menschheit wegen der Bevölkerungsexplosion konfrontiert ist, erscheint diese Schlussfolgerung nicht zulässig. Der Baustein **Art Brut** geht aber davon aus, dass dieses Potential von Wissen tatsächlich vorhanden ist, jedoch nicht genutzt wird, aber nutzbar gemacht werden kann.



Ziel von **Art Brut** ist es daher, künstlerische Konzepte zu einer bestimmten Thematik aus der Bevölkerung anzuregen und mittels einer Jury umsetzbare Konzepte auszuwählen. Die folgende Umsetzung wird professionell von **culture.net** begleitet und gezielt im Rahmen einer entsprechenden Veranstaltung veröffentlicht.

Art Brut fördert unbekannte, kreative Potentiale der Bevölkerung und gleichzeitig auch kreatives Bewusstsein, wobei neue Wege entdeckt und für weitere Bevölkerungsgruppen zugänglich gemacht werden.

Rahmenbedingungen:

- die Jury wird aus Mitgliedern von **culture.net** und den jew. Auftraggebern gebildet
- Laufzeit: drei Monate bis zu einem Jahr, unterteilt in folgende Abschnitte: Bewerbung der Teilnehmer; Auswahl der Konzepte; Umsetzung; Präsentation.

Das Modul **Art Brut** ist sowohl als selbstständiges Modul wie auch als themen- und altersgruppenbezogene Begleitveranstaltung zu den Kunstprojekten von **culture.net** realisierbar.

Betreuung: K.P. Schmitz B.A.

Kontakt: K.P. Schmitz B.A., +49 - (0)2161 - 62 00 406, k.p.schmitz@culture-net.eu